



# WOB-Alumni-Newsletter

Ausgabe 16

Januar 18

2018 ... endlich bist Du da! Wir wünschen allen ein witziges, spritziges, erfolgreiches und gesundes Jahr!

## Eine kleine Vorschau

### WISSENSFEST am Campus Wolfenbüttel



In Wolfenbüttel findet am 1. Juni 2018 ab 15 Uhr zum dritten Mal der große Campustag der Ostfalia statt. Unter dem Motto „WISSENSFEST“ öffnet die Hochschule ihre Türen und freut sich, viele Besucherinnen und Besucher mit auf Entdeckungstour nehmen zu können. Also liebe Alumni: Save-the-Date! Wir servieren einen bunten Blumenstrauß aus Laborführungen, interaktiven Experimenten, Fachvorträgen und vielem mehr. Neben den vielen Angeboten unserer Wolfenbüttler Fakultäten, der Zentralen Einrichtungen und studentischen Initiativen der Hochschule, gibt es ein tolles Rahmenprogramm, unter anderem mit kulinarischen Leckereien und rhythmischen Beats! Denn Grund zu feiern gibt es am Campus Wolfenbüttel in diesem Jahr allemal: Die ingenieurwissenschaftliche Ausbildung wird hier 90 Jahre alt! Sehen wir uns?

## News vom Campus Wolfsburg

### Rückblick und Vorschau



Am 19. Oktober trafen sich interessierte Alumni Mitglieder zur Mitgliederversammlung. Diskutiert wurde u.a., wie der Alumni den Studierenden am Campus Wolfsburg bereits während des Studiums näher gebracht werden kann. Außerdem wurde über Möglichkeiten der Mittelverwendung gesprochen. Anschließend wurden verschiedene Gänge gekocht in der Kochschule KochMal in Lehre. Es war wieder einmal ein sehr angenehmer und kurzweiliger Abend.



Und auch in diesem Jahr freuen wir uns auf ein Wiedersehen. Am 7. Juni 2018 zum Spring Event Bogenschießen und am 11. Oktober 2018 zur Mitgliederversammlung mit Live Escape Room.

Nähere Informationen folgen selbstverständlich.

## Fakultät Fahrzeugtechnik

### Ehrendoktorwürde für Dr. Thomas Potempa



*Präsidentin Prof. Dr. Rosemarie Karger und Dr. Thomas Potempa bei der Verleihung der Ehrendoktorwürde "Doctor honoris causa der Technischen Universität Kaliningrad".*

Für sein langjähriges Engagement und seinen herausragenden Einsatz für Forschung und Lehre wurde Dr. Thomas Potempa (58), Fakultät Fahrzeugtechnik der Ostfalia Hochschule, am 14. Dezember 2017 mit der Ehrendoktorwürde der Staatlichen Technischen Universität (TU) Kaliningrad ausgezeichnet. Der Chemiker, der am Campus Wolfsburg lehrt, setzt sich seit vielen Jahren an der russischen Hochschule in besonderem Maße für die Bereiche Umweltmanagement und Umwelttechnik ein. Der Fokus liegt dabei auf der russischen Bildung in Fischerei. Mit dem Ehrendokortitel würdigt die TU Kaliningrad neben Potempas wissenschaftlichen Leistungen auch sein überdurchschnittliches Engagement für studentische Projekte und seinen Verdienst für eine erfolgreiche internationale Zusammenarbeit.

Die Urkunde überreichte Rosemarie Karger, Präsidentin der Ostfalia Hochschule, im Beisein zahlreicher Gäste im Auftrag der TU Kaliningrad. „Ihr bemerkenswertes Engagement kommt nicht nur der Universität Kaliningrad oder der Ostfalia Hochschule zugute, sondern Umweltmanagement und Umwelttechnik im Fischereiwesen ist in vielen Staaten von Bedeutung“, so Karger.

## Fakultät Gesundheitswesen

### Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter starteten berufsbegleitendes Studium "Paramedic"



*Paramedic Studierende beim „Networking“. © D. Zweck*

Am 18. September 2017 begannen für die aus weiten Teilen Deutschlands angereisten Studienanfängerinnen und Studienanfänger des neuen Studiengangs Paramedic die Lehrveranstaltungen an der Fakultät Gesundheitswesen. Sechs Tage besuchten die Studierenden im Rahmen ihrer ersten Präsenzphase Vorlesungen in Wolfsburg. Anschließend setzten sie ihr Studium online in „Blended Learning-Modulen“ von zu Hause oder vom Arbeitsplatz aus fort.

Im Oktober und Dezember folgten die nächsten Präsenzphasen des ersten Semesters in Wolfsburg.

Der Bachelorstudiengang Paramedic ist überwiegend im „Blended Learning-Konzept“ aufgebaut, um berufstätigen Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern ein Studium neben ihrer Berufsausübung zu ermöglichen. Dadurch kommen die Studierenden nur in wenigen Präsenzphasen in Wolfsburg zusammen. Um eine Plattform zum persönlichen

Kennenlernen, Erfahrungsaustausch und Networking zu

schaffen, lud die Fakultät Gesundheitswesen - mit finanzieller Unterstützung des Wolfsburger Alumni Vereins – die Studierenden an ihrem zweiten Vorlesungstag zu einem Grillabend mit ihren Dozentinnen und Dozenten ein. In lockerer Atmosphäre tauschten sich die neuen Paramedic-Studierenden und einige Dozentinnen und Dozenten unter anderem über die aktuelle Situation von Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern, die von Bundesland zu Bundesland unterschiedlichen Regelungen im Rettungsdienst sowie über ihre Beweggründe zum Studium an der Ostfalia aus.

## Geplanter Neubau der Fakultät Gesundheitswesen nimmt konkrete Gestalt an



Das Siegermodell © D. Zweck

Am 27. September 2017 wurde das Siegermodell des Braunschweiger Architekturbüros springmeier architekten aus dem im April 2017 vom Staatlichen Baumanagement Braunschweig ausgelobten nichtoffenen Realisierungswettbewerb zum Neubau eines Instituts- und Laborgebäudes für die Fakultät Gesundheitswesen im Wolfsburger Rathaus der Öffentlichkeit vorgestellt.

Der an der Wolfsburger Poststraße in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof und zur Innenstadt gelegene viergeschossige Neubau wird auf einer Bruttogrundfläche von rund 4.750 Quadratmetern Büro- und Seminarräume sowie Übungslabore und einen Hörsaal für die Fakultät Gesundheitswesen bereitstellen.

## Akademische Abschlussfeier 2017

Unsere Akademische Abschlussfeier 2017 fand am 3. November 2017 erstmals im Hallenbad - Kultur am Schachtweg statt.



32 Absolvantinnen und Absolvanten waren dieses Jahr unserer Einladung gefolgt und feierten gemeinsam ihren Studienabschluss. ©Roman Brodel

## Masterstudiengang Integriertes Versorgungsmanagement im Gesundheitswesen (M.A.)

Ab dem Wintersemester 2019/20 wird erstmals der neue Masterstudiengang Integriertes Versorgungsmanagement im Gesundheitswesen an der Fakultät Gesundheitswesen angeboten. Die Vorbereitungen zur Akkreditierung laufen. Nähere Informationen zum Studienangebot werden zu gegebener Zeit auf unserer Homepage veröffentlicht.

## Promotionskolloquium

Im WS 2017/18 wurde an unserer Fakultät ein Promotionskolloquium eingerichtet, das sowohl (ehemaligen) Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern als auch (langfristig) Masterabsolventinnen und Masterabsolventen der Fakultät Gesundheitswesen die Möglichkeit geben soll, ihr Promotionsvorhaben zielgerichtet voranzutreiben. Im Fokus steht der Austausch im Rahmen regelmäßiger Treffen. Darüber hinaus sind Vorträge, Workshops, Weiterbildungen, Kolloquien zu promotionsspezifischen Fragestellungen sowie Vorstellungen der Promotionsvorhaben geplant. Näheres dazu auf unserer Homepage [www.ostfalia.de/Promotionskolloquium](http://www.ostfalia.de/Promotionskolloquium)

## Neues aus unseren Forschungsprojekten

Projekt „Bachelor Upgrade Angewandte Pflegewissenschaften:

Bis 31. Januar 2018 können sich Interessierte noch zum Probe-Modul "Organisation und Management" (im Sommersemester 2018) anmelden. Veranstaltungsbeginn: März 2018. Präsenztermine: 17. März 2018 und der 29. Juni 2018.

Online-Termine: 12. April 2018, 16.00 Uhr, 17. Mai 2018, 16.00 Uhr, 14. Juli 2018, 16.00 Uhr

Kontakt: Anika Eiben, [a.eiben@ostfalia.de](mailto:a.eiben@ostfalia.de) Tel. 05361 8922-23480.

EEGES - Entwicklung und Erprobung von (Weiter-)Bildungsangeboten in den Bereichen Gesundheit, Erziehung und Soziales: Veröffentlichung des vollständigen Ergebnisberichts zur Weiterbildungsbedarfsanalyse (Arbeitspakete 2-4), siehe <http://www.eeges.ostfalia.de/Aktuelles.html>

Forschungsverbünde KeGL und PuG:

Am 16. November 2017 fand die Fachtagung der Forschungsverbünde KeGL und PuG zum Thema „Personalmanagement 4.0 im Gesundheitssektor: Personal binden und entwickeln durch Weiterbildung an Hochschulen“ in Osnabrück statt. Die Dokumentation finden Sie unter <http://www.kegl.ostfalia.de/tagung17.html>

Außerdem erhielten beide Forschungsverbünde die Förderzusage durch das BMBF für die zweite Förderphase der zweiten Wettbewerbsrunde.

ToPntS - Lebenslanges Lernen an Hochschulen: Ein Trainings-Programm für nicht-traditionell Studierende:

Seit September 2017 wird im Rahmen dieses Projektes ein Trainings-Programm für nicht-traditionelle Zielgruppen an der Fakultät Gesundheitswesen entwickelt und erprobt. Das Trainings-Programm soll an der Stärkung bzw. Förderung der Potentiale der nicht-traditionell Studierenden ansetzen. Darüber hinaus soll der Zielgruppe der Erwerb von Schlüsselkompetenzen, insbesondere der Selbstkompetenzen, ermöglicht werden, um Barrieren für die Aufnahme eines Studiums abzubauen und den Studienerfolg zu begünstigen. Nähere Informationen zu dem EU-geförderten Projekt finden Sie unter <http://blogs.sonia.de/ToPntS/>

## Ausblick 2018

Altenpflegemesse vom 6.-8. März 2018 in Hannover

Wie in den vergangenen Jahren, werden wir auch 2018 wieder mit einem Stand auf der Altenpflegemesse in Hannover vertreten sein. Vom 6.- 8. März 2018 erhalten Sie an unserem Stand C01 in Halle 020 alle wichtigen Informationen zu unseren Bachelor Studiengängen "Angewandte Pflegewissenschaften im Praxisverbund" und "Angewandte Pflegewissenschaften - berufsbegleitend".

Rettmobil vom 16.-18. Mai 2018 in Fulda

Bereits im vergangenen Jahr stellten wir unseren neuen Studiengang Paramedic auf der Rettmobil Messe vor. 2018 haben wir einen größeren Messestand und ein breiteres Angebot für Sie: Neben der Fachstudienberatung werden Studierende des Studiengangs Paramedic sowie die für Blended-Learning zuständige Kollegin am Messestand sein. So haben Sie die Gelegenheit, sich bei den Studierenden direkt über Studienorganisation, -verlauf, etc. zu informieren und Einblicke in den virtual classroom, online Foren u.v.m. dieses berufsbegleitenden Studiengangs zu gewinnen.

## Fakultät Wirtschaft

### Zur Jam Session in die Musikschmiede



Zum Semesterstart hat die Musikschmiede zum zweiten Mal zur Jam Session in den Musikraum eingeladen. Es gab wieder Getränke und Brezeln zu studentenfrendlichen Preisen. So konnte man auch staunen, wenn man nicht zum Musizieren geboren ist, weil sich unterschiedlichste Leute zum gemeinsamen Spielen gefunden haben. Allerdings wird die Musikschmiede von Nachwuchssorgen geplagt, denn alle Mitglieder gehen ab dem nächsten Semester ins Ausland, in die Praxisphase oder schreiben Ihre Abschlussarbeit. So rauchen die Köpfe, wie es mit diesem tollen Projekt weiter gehen wird.

Musik verbindet © Kira Horn

### Rockfalia am 23. November 2017



Moderatorin Dilara Aktas mit der Band Skyle. © Kira Horn

Vielleicht war es wieder mal „das letzte Rockfalia im alten Bistro am Robert-Koch-Platz“. Auch auf die Gefahr einer gewissen Lächerlichkeit - es wird ja nicht zum ersten Mal angekündigt - steht demnächst dann wohl die Sanierung an. In jedem Fall war es wieder ein runder Abend! Den Anfang hat „Dome“ als Singer/Songwriter gemacht. Es folgte „Is ja irre“ mit den altbekannten Interpreten Berna und Matti, bei denen das Tempo schon etwas anzog. Die Highlights des Abends waren „Casual Irish“ und „Skyle“. Natürlich, weil sie das Bistro gerockt haben, aber auch, weil es Verbindungen zur Hochschule gibt. Wolfram Schobert, Dozent der Wirtschaftsinformatik, hat den Raum zum Mitsingen gebracht und zwei der Bandmitglieder von Skyle sind Studierende unserer Hochschule. Es war noch etwas Platz im Bistro, aber den brauchten die ersten Reihen auch, als Skyle zum Nachtanzen animiert hat, die Schrittfolge war nicht so ganz ohne...

### Model United Nations



Die Model United Nations Gruppe hat im Wintersemester drei Termine zum Diskutieren angeboten, die sogenannten debate nights, die wieder einmal gut angenommen sind von den Studierenden. Anfang Dezember machten sich dann 28 Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf zur Model United Konferenz in Hamburg, um mit Studierenden anderer Hochschulen gemeinsam zu diskutieren, wobei einzelne Gruppen dann vorgeschriebene Positionen übernommen haben.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf der Model United Konferenz in Hamburg in Begleitung von Dr. Antje Fitschen-Lischewski und Claudia Dinse-Ferenczi, M.A.

### Erstsemesterbegrüßung

700 neue Gesichter starteten am 20. September 2017 an den drei Fakultäten in Wolfsburg. Diese verteilen sich in den nächsten Semestern auf die verschiedensten Bachelor- und Masterstudiengänge. Im CongressPark fand wie immer die Begrüßung statt, bei der sich Vertreter der Hochschule, der Stadt Wolfsburg und verschiedener studentischer Initiativen vorgestellt haben.

## Absolventinnen und Absolventen verabschiedet



Am 10. November 2017 wurden im CongressPark 118 Absolventen verabschiedet. Insgesamt haben 274 Studierende (108 Frauen und 166 Männer) im Zeitraum vom 7. November 2016 bis 10. November 2017 ihr Studium abgeschlossen, davon 198 in Bachelorstudiengängen. An der akademischen Abschlussfeier nahmen 400 Personen teil.

Absolventinnen und Absolventen mit ihren Gästen © Roman Brodel

## Internationale Projektwoche



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Internationalen Projektwoche 2017 © Melanie Krause

Die englischsprachigen Kurse der Internationalen Projektwoche waren wieder sehr schnell ausgebucht. Neben Studierenden der Ostfalia, die innerhalb einer Woche 3 Credit Points absolvieren können, nahmen wieder 15 Studierende der Partnerhochschule Northwood aus den USA teil. Die amerikanischen Studierenden besuchen die Ostfalia jedes Jahr mit Dozenten der Northwood auf Ihrer Europa-Tour, bei der die Ostfalia in Wolfsburg nur eine von vielen Stationen ist. Das Programm war bunt, so haben die ausländischen Studierenden das VW Werk und Jägermeister in Wolfenbüttel besichtigt und die Ostfalia Studierenden haben mit den Northwood Studierenden gemeinsam ein Kicker Turnier bestritten. Studierende, die nicht an der Internationalen Woche teilnehmen konnten, wurde die Möglichkeit geboten, an Exkursionen, einer Schulung in der Literaturrecherche oder Seminaren zum Thema Power Point und „Fokussiert statt abgelenkt“ vom Lerncoaching teilzunehmen.

## Besuch in China



Ende September besuchte eine Delegation der Fakultät die Ji Lin Universität (Lambton College) in Changchun, China. Die Kooperationsverhandlungen verliefen erfolgreich, so dass davon ausgegangen werden kann, dass ein Austausch von Studierenden demnächst erfolgen kann.

Prof. Dr. Capelle, Prof. Dr. Hoffmeister und Claudia Dinse-Ferenczi, M.A. besuchen die Ji Lin Universität in China

... sag' zum Abschied leise Servus! *Servus* ;)

### Impressum

Wolfsburger Alumni e.V.  
[www.wob-alumni.de](http://www.wob-alumni.de)

Siegfried-Ehlers-Straße 1 • 38440 Wolfsburg  
Telefon + 49 (0)53 61 8922-25480

© 2018 Ostfalia

E-Mail [wob-alumni@ostfalia.de](mailto:wob-alumni@ostfalia.de)

Bildnachweis: Ostfalia-Fotos, sofern nicht anders angegeben.